
Lörrach, 17.01.2023

Landkreis Lörrach fördert Projekte zum Thema "Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen" in einem ganzheitlichen Ansatz

■ Fördergegenstand

Die Gesundheitskonferenz Lörrach fördert im Jahr 2023 Projekte zur "Psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen" in einem ganzheitlichen Ansatz. Besondere Berücksichtigung finden Projekte, die Folgen aufgrund der Corona-Pandemie in Bezug auf Adipositas, das Ernährungs- und Bewegungsverhalten sowie Selbstwirksamkeit adressieren. Wissenschaftliche Studien¹ zeigen deutlich, dass die Corona-Pandemie viele gesundheitliche Folgen verursacht hat: Kinder und Jugendliche weisen verstärkt ein mangelndes Bewegungsverhalten sowie ein schlechteres Ernährungsverhalten auf. Dies hat eine Zunahme von Übergewicht bzw. Adipositas zur Folge. Ziel des Projektes soll sein, Kindern und Jugendlichen zu mehr Bewegung und einer gesünderen Ernährungsweise zu verhelfen, um Übergewicht bzw. Adipositas vorzubeugen und dadurch die Körperwahrnehmung und die Selbstwirksamkeit zu stärken.

■ Förderfähige Projekte

- ... sind in der Konzeption dem oben genannten Thema zugeschrieben
- ...sind für Kinder und Jugendliche, die der Zielgruppe entsprechen, zugänglich
- ... beziehen die Erziehungsberechtigten mit ein
- ...sind für die Teilnehmer/innen kostenfrei oder nur mit einem geringen Beitrag verbunden
- ...gehen Netzwerke und Kooperationen mit anderen Akteuren ein
- ...finden im Landkreis Lörrach statt
- ...sind nachhaltig - das heißt, sie sind dauerhaft angelegt und verfügen über eine langfristige Perspektive
- ... werden öffentlich bekannt gemacht und regen zur Nachahmung an

■ Ausgeschlossen von der Förderung

- ... ist die reine Finanzierung von Materialkosten
- ... sind Projekte, die den oben genannten Kriterien nicht entsprechen

¹ Siehe z. B. „Ausgewählte gesundheitsbezogene Folgen der Covid-19 Pandemie“, Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg 2021; Online verfügbar unter: https://www.gesundheitsamt-bw.de/fileadmin/LGA/ DocumentLibraries/SiteCollectionDocuments/03_Fachinformationen/FachpublikationenInfo_Materialien/211_216_Bericht_-_Ausgewaehlte_gesundheitsbezogene_Folgen_der_Covid-19-Pandemie_-_ein_Zwischenstand_fuer_den_OEGD-BW.pdf (Stand: 01.12.2022)

■ Anträge können gestellt werden von

- Vereinen
- Gemeinden
- Kindergärten und Schulen
- Verbänden
- Einrichtungen für Freizeitgestaltung
- Organisationen sowie Private Initiativen (ggf. mit Kooperationspartnern)

■ Wichtige Hinweise

- Der Projektträger verpflichtet sich, seine Erfahrungen und Informationen anderen Interessenten zur Verfügung zu stellen.
- Das Projekt muss dokumentiert und der Gesundheitskonferenz vorgestellt werden

■ Einzureichende Unterlagen

- Der Projektantrag kann über die Homepage des Landratsamtes unter <https://www.loerrach-landkreis.de/gesundaufwachsen> abgerufen werden.
- Teil des Antrages ist ein Kosten- und Finanzierungsplan. In diesem sind die direkten Projektkosten und deren Finanzierung darzustellen.
- Beide Anträge (Projektantrag sowie Kosten- und Finanzierungsplan) müssen von dem/der formellen Ansprechpartner/in unterschrieben sein und im Original fristgerecht eingereicht werden.

■ Antragsfrist und Auswahlverfahren

- Für die Förderung im Jahr 2023 müssen die Anträge bis spätestens **15.03.2023** beim Landratsamt Lörrach, Fachbereich Gesundheit/Stabsstelle Gesundheitskonferenz eingereicht werden.
- Die Festlegung der förderfähigen Projekte wird durch die Gesundheitskonferenz getroffen. Unter dem Vorsitz der Landrätin gehören ihr Vertreterinnen und Vertreter der Gesundheitsbereiche im Landkreis Lörrach an.

■ Vergabe der Projektmittel

- Im Rahmen der im Haushaltsplan verankerten Mitteln, steht pro Projektantrag eine Förderung von **maximal 2.000 €** zur Verfügung. Es können auch Projekte mit geringerem Förderrahmen unterstützt werden.
- Die Mittelvergabe erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.

■ Kontakt

Landratsamt Lörrach
Fachbereich Gesundheit
Stabsstelle Gesundheitskonferenz
Telefon: 07621 410-2151
E-Mail: gesundheitskonferenz@loerrach-landkreis.de